
Subject: Schäden durch Vitamin A / Retinolsäure
Posted by [Oliver25](#) on Fri, 30 Dec 2005 05:14:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle

Als ich 12 oder 13 war bekam ich von Arzt Retinolsäure gegen fettige Haut und Mitesser verschrieben. Darauf hin gingen mir die Haare büschelweise aus und die Haut begann stark zu Schuppen (auch im Stirn und Gesichtsbereich). Darüber hinaus erlitt ich eine grosse Zahl schwerwiegender Gesundheitsschäden über deren Ursache ich mir erst vor kurzem klar geworden bin, die aber hier nicht das Thema sein sollen.

Haut und Haare sind 15 Jahre danach immer noch schwer geschädigt, Kopf und Gesicht sind voller Schuppen. Mich würde interessieren ob es noch andere Betroffene gibt die durch eine Retinolbehandlung nachhaltigen Schaden erlitten.

Ig.

Subject: Re: Schäden durch Vitamin A / Retinolsäure
Posted by [fiebius](#) on Fri, 30 Dec 2005 15:01:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann musst du uns verraten ob VitaminA-Säure äusserlich oder innerlich als ROA!?!?

VitaminA Säure äusserlich habe ich jahrelang benutzt, es kann zwar die Haut je nach Typ stark reizen, jedoch sind dies keine Wirkungen die nach absetzen weiterhin vorhanden sind, und Haarausfall ist äusserlich bei Vitamin A-Säure auch kein Thema!!!

Bei Roa sieht es anders aus, da ist eigentlich alles möglich, wobei eine Austrocknung der Haut mit mehr oder weniger Schuppung (auch langfristig!) erwünscht ist. Auch Haarausfall ist bei Roa möglich.

Subject: Re: Schäden durch Vitamin A / Retinolsäure
Posted by [Oliver25](#) on Fri, 30 Dec 2005 17:20:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habs natürlich geschluckt, sonst wären ja keine schwerwiegenden Schäden denkbar. Eine krankhaft stets schuppene Haut kann wohl kaum ein erwünschter "Behandlungserfolg" sein..

Subject: Re: Schäden durch Vitamin A / Retinolsäure
Posted by [Serdarinho](#) on Fri, 30 Dec 2005 17:58:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann davon ein Lied singen.
Habe ca. 1.5-2 Jahre Roa eingenommen.
Hab auch die empfohlene Dosis erreicht (gegen Akne).

Als ich mit der Roatherapie angefangen hatte, setzte unmittelbar danach extreme Schuppen ein.
Es waren regelrecht Schuppen-Brocken aus der Kopfhaut, die sich aber innerhalb von 1-2
Monaten wieder regulierten.

Während der Roatherapie hatte ich mit Haarausfall kaum/keine Probleme.
Danach fing aber alles an.
Erst wurden die Haare sichtbar dünner.
Dann fielen sie systematisch aus.

Somit lag der Verdacht recht nahe, dass mein HA durch Roa bedingt war.
ABER: Alle Ärzte, die mich diesbezüglich ansprachen meinten, dass Roabedingter HA eher diffus
sein soll.
Ich habe aber sichtbares AGA.

Letztlich komme ich zum Schluss, dass Roa wohl eher die AGA beschleunigt.
Insgeheim hoffe ich aber, dass sich der Körper irgendwann reguliert, falls das wirklich von Roa
verursacht wurde...

Subject: Re: Schäden durch Vitamin A / Retinolsäure
Posted by [Oliver25](#) on Fri, 30 Dec 2005 19:40:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vitamin A hat, das steht ausser Zweifel, eine verheerende Wirkung auf viele verschiedene
Körperdrüsen. Die "Wirksamkeit" beruht aber nicht auf der normalen Funktion von Vitamin A,
die es nur in gebundener Form entfalten kann, sondern in seiner toxischen Wirkung die es in
ungebundener Form entwickelt. Nur ungebunden und daher toxisch zerstört es Drüsen wie
z.B. Talgdrüsen, Haarzellen aber auch die Schilddrüse z.B.

Inwiefern solche Schäden wieder reversibel sind versuche ich eben immer noch rauszufinden,
nach 15 Jahren. Ich fürchte aber dass sie mir lebenslang erhalten bleiben.

Subject: Re: Schäden durch Vitamin A / Retinolsäure
Posted by [chris22](#) on Fri, 30 Dec 2005 19:42:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oliver,

was sind bei dir denn nun die Folgeschäden?

Subject: Re: Schäden durch Vitamin A / Retinolsäure
Posted by [Oliver25](#) on Fri, 30 Dec 2005 21:31:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tut mir leid, aber ich will diese ganzen Probleme hier nicht anführen, schon allein deshalb nicht um mir dann von irgendjemand anhören zu müssen was sein kann und was nicht.

Aber wie gesagt, hat es offenbar meine Schilddrüse zerstört. Diese Wirkung von Retinol ist auch wissenschaftlich untersucht und bekannt. Bei hohen toxischen Dosen wird Schilddrüsen Gewebe zerstört. Meine ist auf 7ml geschrumpft, etwa einem Drittel der normalgrösse, und dieser Rest funktioniert auch nur mehr schlecht. Andere mögliche Ursachen (Antikörper) dafür sind untersucht und ausgeschlossen worden.

Es sollte aber jedem klar sein, dass man sich mit hohen Dosen von Vitamin A das Leben ruinieren kann, gerade in jungen Jahren.
